



PRESSEMITTEILUNG (DE)

Kooi vollzieht in Deutschland strategischen Wachstumsschritt mit der Übernahme von Video Guard

Drachten, 21. Januar 2026 – Kooi Trading B.V., Spezialist für mobile temporäre Videoüberwachung, übernimmt die Addsecure Smart Surveillance GmbH, bekannt unter dem Namen „**Video Guard**“.

Durch die Zusammenführung von Video Guard mit den bestehenden deutschen Aktivitäten von Kooi entsteht eine Organisation mit einer etablierten Marktposition im Bereich der mobilen temporären Videoüberwachung. In Deutschland wird das Unternehmen zukünftig unter dem Namen **Video Guard** auftreten. Mit diesem Schritt stärkt Kooi seine Position in einem schnell wachsenden Markt und schafft eine Größenordnung, die weitere Innovationen, hohe Servicequalität und eine noch stärkere Kundenorientierung ermöglicht.

Der Abschluss der Transaktion soll in den kommenden Monaten erfolgen, sobald die üblichen behördlichen Genehmigungen erfolgt sind.

Europäische Stärke, deutscher Fokus

Kooi ist ein schnell wachsender europäischer Spezialist für mobile temporäre Videoüberwachung mit Hauptsitz im niederländischen Drachten. Die Lösungen von Kooi werden zur Sicherung von Baustellen, Industriearälen und Logistikflächen sowie insbesondere von Wind- und Solarparks eingesetzt. Speziallösung der Brandfrüherkennung kommen darüber hinaus insbesondere in Industrie-, Abfall- und Recyclinganlagen zum Einsatz.

Mit mehr als 300 Mitarbeitenden ist Kooi in 25 europäischen Ländern aktiv. In Deutschland ist das Unternehmen seit 2015 tätig und beschäftigt derzeit rund 70 Mitarbeitende.

Video Guard mit Hauptsitz in Hesel und rund 100 Mitarbeitenden ist seit vielen Jahren ein etablierter Anbieter von KRITIS konformen Sicherheitslösungen, insbesondere für die Bau- und Infrastrukturbranche sowie fundiertem Know-how im Renewables-Sektor. Der Fokus auf deutsche Sicherheitstechnologie und das höchste Servicelevel in der Branche hat Video Guard zu einem der schnellst wachsenden und kundenzentriertesten Unternehmen gemacht.

Gemeinsam mit Kooi wird Video Guard künftig über **mehr als 5.000 aktive mobile Überwachungssysteme in Deutschland** verfügen und sein Servicenetz zum Vorteil der Kunden weiter ausbauen.

Strategischer Schritt in einem dynamisch wachsenden Markt

Die Übernahme erfolgt vor dem Hintergrund einer stark steigenden Nachfrage nach flexiblen, technologiegetriebenen Sicherheitslösungen. Große Investitionen in Projekte im Bereich erneuerbare Energien und Infrastruktur – darunter das deutsche Investitionsprogramm von **mehr als 500 Milliarden Euro** – führen zu einem strukturellen Anstieg des Sicherheitsbedarfs an temporären und großflächigen Projektstandorten.

Durch den Zusammenschluss bündeln Kooi und Video Guard ihre Stärken. Ziel ist es, Kunden lokal vor Ort noch besser mit skalierbaren Lösungen, hoher operativer Zuverlässigkeit und weiterer technologischer Innovation zu unterstützen. Das gemeinsame Vertriebs- und Servicenetz wird hierbei neue Maßstäbe in der Branche setzen.

Das Unternehmen tritt künftig in Deutschland aufgrund seiner starken Reputation und hohen Bekanntheit unter dem Markennamen **Video Guard** auf.

Peter Schollmann, CEO der Kooi Group, sagt:

„Mit dieser Übernahme realisieren wir einen wichtigen strategischen Schritt in unserer europäischen Wachstumsstrategie. Video Guard ist eine starke Organisation mit einem hervorragenden Ruf in Deutschland. Durch die Bündelung unserer Kräfte schaffen wir eine Organisation, die Kunden in einem schnell wachsenden Markt mit steigenden Anforderungen noch besser unterstützen kann.“

Joern Windler, Managing Director von Video Guard, erklärt:

„Dieser Zusammenschluss lässt uns noch stärker werden und unterstützt unseren Fokus auf sichere, KRITIS konforme Technologie und hohen Service, indem wir durch wachsende lokale Präsenz unsere Kunden noch besser persönlich unterstützen können.“

Joern Windler wird die Leitung des gebündelten Deutschland-Geschäfts übernehmen; der bisherige Managing Director von Kooi Deutschland, Günter Sandmann, wird CFO.

Über Kooi

Das holländische Unternehmen Kooi ist europäischer Spezialist für temporäre mobile Kameraüberwachung und Brandfrüherkennung. Rund 300 Mitarbeitende sind bei Kooi beschäftigt. Das Unternehmen ist in 25 europäischen Ländern aktiv, wo rund 7.000 Kooi-Kamera-Türme täglich Baustellen, Wind- und Solarparks sowie Abfall- und Recyclingstandorte überwachen. Mit eigenen Systemen sowie eigenen Alarmzentralen in den Niederlanden, Deutschland und Frankreich überwacht Kooi diese Standorte rund um die Uhr.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Peter Schollmann, CEO Kooi Camera Surveillance

via

IWK Communication Partner

Florian Bergmann / Barbara Popp

+49-(0)89-2000 30 30

kooi@iwk-cp.com